



Ramona Schawilye

Belegschaftsaktien in der mittelständischen Aktiengesellschaft

Analyse am Beispiel
von Softwareunternehmen

Mit einem Geleitwort
von Prof. Dr. Dres. h.c. Eduard Gaugler

Deutscher UniversitätsVerlag

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	XIII
Tabellenverzeichnis	XV
Abkürzungsverzeichnis	XVII

Teil 1. Das Gesetz für kleine Aktiengesellschaften und seine Bedeutung für die Aktienbeteiligung der Mitarbeiter	1
---	----------

Teil 2. Grundlagen einer Belegschaftsaktienausgabe in mittelständischen Softwareaktiengesellschaften	9
---	----------

I. Die Belegschaftsaktie als Form der Mitarbeiterkapitalbeteiligung	9
--	----------

II. Mittelständische Aktiengesellschaften als Gegenstand der Untersuchung	11
--	-----------

1. Das Gesetz für kleine Aktiengesellschaften und zur Deregulierung des Aktienrechts	11
2. Begriffliche Einordnung mittelständischer Unternehmen	16
3. Wesensmerkmale mittelständischer Aktiengesellschaften	19
4. Fokussierung mittlerer Softwareunternehmen	24

Teil 3. Ziele und Wirkungsweise einer Ausgabe von Belegschaftsaktien in mittelständischen Softwareunternehmen	33
--	-----------

I. Ziele einer Aktienbeteiligung im Mittelstand	33
--	-----------

1. Perspektive des Unternehmens und seiner Eigentümer	33
2. Zielvorstellungen und Beteiligungsbereitschaft der Mitarbeiter	37
3. Konflikte im Zielsystem der Interessengruppen	43

II. Personalpolitische Dimension	46
---	-----------

1. Einer Mitarbeiterbeteiligung zugrundeliegende personalpolitische Zielsetzungen	46
1.1. Identifikation und Integration der Mitarbeiter	46
1.2. Motivation der Belegschaftsmitglieder	48
1.3. Bindung der Beschäftigten an das Unternehmen	49

2. Verhaltenswissenschaftliche Auswirkungen einer Belegschaftsaktienbeteiligung	50
2.1. Zum Stand der Forschung zu leistungswirtschaftlichen Effekten einer Mitarbeiterkapitalbeteiligung	51
2.2. Wirkungsweise einer Mitarbeiterkapitalbeteiligung im Kontext der Verhaltenstheorie	54
2.2.1. Wirkungsmechanismus der Aktienbeteiligung	56
2.2.1.1. Leistungsbereitschaft der Mitarbeiter	59
2.2.1.2. Fluktuation der Belegschaftsmitglieder	63
2.2.2. Gruppenprozesse als Wirkungsdeterminante in mittelständischen Softwareunternehmen	68
III. Finanzwirtschaftliche Dimension	74
1. Facetten des Ziels einer Verbesserung der Unternehmensfinanzierung in mittelständischen Unternehmen im Wege einer Aktienbeteiligung	74
2. Aktienbeteiligung der Mitarbeiter als Alternative zur Finanzierung von Wachstum in mittelständischen Softwareunternehmen	77
2.1. Zur Finanzierungssituation mittelständischer Unternehmen	77
2.2. Kapitalkosten	82
2.2.1. Von den Kapitalgebern geforderte Rendite	83
2.2.2. Kosten der Suche nach geeigneten Kapitalgebern	85
2.2.3. Kosten der asymmetrischen Informationsverteilung	87
2.3. Volumen und zeitliche Verfügbarkeit des Kapitals	89
2.4. Unabhängigkeit der Altaktionäre	92
2.5. Realisierung weiterer Ziele	95
3. Finanzwirtschaftliche Auswirkungen einer investiven Gewinnbeteiligung mit Belegschaftsaktien	98
3.1. Unternehmensebene	99
3.2. Perspektive der bisherigen Eigentümer	106
Teil 4. Ausgewählte Kernprobleme einer Aktienbeteiligung der Mitarbeiter im Mittelstand	111
I. Bemessung der Anteilshöhe der Belegschaftsaktionäre am Aktienkapital	111
1. Bedeutung der Grundkapitalquote der Mitarbeiter für den Umfang der aktienrechtlichen Mitgliedschaftsrechte und -pflichten	111
2. Zentrale Problemfelder bei der Festlegung des Kapitalanteils der Mitarbeiter in mittelständischen Aktiengesellschaften	115

2.1. Einflußpotential der Belegschaftsaktionäre in Abhängigkeit von der Anteilshöhe	115
2.1.1. Instrumentarium zur Beurteilung der Mitverwaltungsrechte	117
2.1.2. Bedeutende Kapitalanteilstwerte des Aktienrechts als Richtgrößen	119
2.1.2.1. Das Stimmrecht als zentrales Mitverwaltungsrecht	119
2.1.2.2. Minderheitenrechte	127
2.1.2.3. Von der Anteilshöhe unabhängige Individualrechte	129
2.1.3. Einflußpfad der Mitarbeiteraktionäre	131
2.2. Flexibilität des Beteiligungsmodells	135
3. Bestimmungsfaktoren einer Bemessung des sachlichen Beteiligungsumfangs	137
3.1. Ziele der Beteiligung	138
3.2. Verteilungsmasse	142
3.3. Gattung der Belegschaftsaktien	146
II. Auswahl der zu beteiligenden Mitarbeiter	149
1. Zentrale Aspekte des Entscheidungsproblems in mittelständischen Aktiengesellschaften	150
1.1. Tragweite und strukturelle Unterschiede zur Entscheidung in Publikumsaktiengesellschaften	150
1.2. Grundsatz der Gleichbehandlung und Akzeptanz des Beteiligungsmodells von der Belegschaft	152
1.3. Kriterien zur Bestimmung der anspruchsberechtigten Mitarbeiter	157
2. Alternative Formen einer Zusammensetzung des Kreises der Begünstigten in mittelständischen Softwareunternehmen	165
2.1. Erzielung von Breitenwirkung	165
2.1.1. Softwareexperten im Zentrum der Betrachtung	166
2.1.2. Die Gruppe der freiberuflichen Mitarbeiter als potentielle Aktionäre	174
2.2. Exklusive Beteiligung ausgewählter Führungs- und Fachkräfte	178
III. Wahl von Aktiengattung und Aktienart	185
1. Festlegung der Gattung der Belegschaftsaktien in mittelständischen Unternehmen	186
1.1. Alternative Aktiengattungen	186
1.2. Ausgabe von Stammaktien	188
1.2.1. Bestimmungsfaktoren des Partizipationserfolgs	189
1.2.2. Einschränkung der Entscheidungsautonomie mittelständischer Eigentümerunternehmer	194

1.3. Emission stimmrechtsloser Vorzugsaktien zur Sicherung des Einflusses der Unternehmeraktionäre	200
1.4. Mischung von Stamm- und stimmrechtslosen Vorzugsaktien	205
2. Wertpapiercharakter der Belegschaftsaktien im Mittelstand	207
2.1. Inhaber- und Namenspapiere als aktienrechtliche Alternativen	207
2.2. Vinkulierung von Belegschaftsaktien	211
3. Determinanten der Bestimmung von Gattung und Wertpapiercharakter der Belegschaftsaktien	215
3.1. Ziele der Beteiligung	216
3.2. Gattung und Art der Aktien der bisherigen Eigentümer	219
3.3. Beteiligungsverhältnisse und personalistischer Charakter der Aktiengesellschaft	221
3.4. Kombinationsformen für ausgewählte Erscheinungsbilder mittelständischer Softwareaktiengesellschaften	225

Teil 5. Kernaussagen zur Ausgabe von Belegschaftsaktien in der mittelständischen Aktiengesellschaft	229
--	------------

Literaturverzeichnis	235
-----------------------------	------------